





Lokales.

Halle, 16. Juli.

Die Revision der Universitäts-Bibliothek beginnt laut Ankündigung am kommenden Freitag den 23. Juli...

Concerte. Das herrliche Wetter hatte gestern Abend ein äußerst reichhaltiges Publikum angezogen...

Im Ballhaus-Theater traten heute, Mittwoch, die englischen Burlesque-Sängerinnen und Tänzerinnen Sisters (Schwestern) Emma und Jessie Wrona zum ersten Male auf...

Vertheilung. Ein von mehreren Folgen begleiteter Unglücksfall ereignete sich gestern Vormittag um 11 Uhr auf diesem Anger...

Ständeleide. Beim Räumen der Aborte auf dem Bahnhofs wurde heute Morgen von den dabei beschäftigten Arbeitern der Schwere eines neugeborenen Kindes gemerkt...

Vertheilung. Gestern Vormittag gegen 10 Uhr wurde ein Kinderwagen, in welchem sich ein 1 1/2 Jahre altes Kind befand...

Aus Nah und Fern.

Mergentheim, 14. Juli. (Großes Räuschen) macht folgendes Versehen in säkularischen Kreisen und darüber hinaus...

Patenthan.

Mitteltheil durch das Patent-Bureau von Otto Wolff in Dresden. Die Elektro-magnetische Schreibmaschine des Herrn G. M. Brackebier in Göttingen, D. N. 9. 52.185...

von einer farbige eingeklebten Tapete auf diese letztere von dem Hammer angebracht wird, worauf das Papier um die Breite eines Buchstabens verbleibt...

Ein eigenartig ausgestatteter Spazierstock bildet den Gegenstand eines unter No. 52249 dem Herrn E. Höfel in Lugau ertheilten Patentes...

Bei der Kalkferrunung des Herrn J. J. Sands in Chicago, D. N. 9. 51.882, wird ein gewählter feinerer Streifen zusammengepreßt und in eine Röhre über dem Feuer im Flammenbilde vorgelegene ringförmige Waage eingesetzt...

Demissions.

Das älteste christliche Gotteshaus von Amerika. Man war bisher in Zweifel darüber, wo in der neuen Welt zum ersten Male das christliche Götterbild und die erste Kirche erbaut worden ist...

Stirbe von Wien überfallen. Ein seltsames Schauspiel bot sich, wie aus Triestau gemeldet wird, hier Tage in Balcan dar...

Der vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

Die vollstänliche Berliner Meines-Gehalt empfängt seine monatlichen Auszahlungen wie gewöhnlich am 1. d. M. durch den Reichsbank...

von Thurn und Taxis angemeldet hatte, jedoch mit Rücksicht auf Etiquette-Schwierigkeiten von seiner Absicht absehen mußte.

Wien, 16. Juli, 10 Uhr 38 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Die Auslösung des österreichischen Studentenvereins an der Wiener Hochschule erfolgte, wie aus förmlichen Kreisen mit Bestimmtheit verlautet, vornehmlich deshalb, weil in dem Verein sozialistische Tendenzen Eingang gefunden haben.

Wien, 16. Juli, 10 Uhr 31 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der Papst besuchte gestern zum ersten Mal seit seiner Krönung die Stadt Rom und verließ dieselbe nach dem Besuche bei dem Papst, welcher die Statue des St. Thomas von Aquino fertigt. Die italienischen Posten präparieren.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Wien, 16. Juli, 9 Uhr 15 Min. Borm. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Der hiesige politische Verein Bredia beglückwünschte den Präsidenten Carnot telegraphisch anlässlich der Nationalfeier und sandte ein zweites Telegramm an die Patriotenliga, in dem Frankreich die Leuchte der Menschheit genannt wird.

Berliner Börse.

Table with 2 columns: Name of bank/institution and corresponding numerical value.

Mitteltheil von S. Schindler, Langestraße, Halle a. S.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Seit frühlichem Winde weht heute ein südlicher Wind aus dem Nordosten...



**Achtung.**  
Allen Freunden und Bekannten zur gefl. Nachricht, daß ich von heute ab meine **Brauerei** selbst wieder übernommen habe, und gebe bekannt, daß jeden Tag **frisches Braumbier, Weizenbier und Weißbier** in Flaschen und Gebinden zu haben ist.  
Hochachtungsvoll  
**Hettm. Poppe,**  
Brauereibesitzer.

**Zu den im Monat Juli stattfindenden**  
Geburtsfesten bringe ich mein Lager von Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, Kunst- und Luxus-Kunstzeu in ausweichender Erinnerung. Grobhartige Auswahl der neuesten Sommerstücke für die Jugend wie für Erwachsene, Croquets, Laumontis, Crickets, Voccia, Baumel-Regenmäntel, Wurstschellen, Ringweifen, Kindermöbel, Gartengeräthe, Sandspiele, Pflanzenpressen, Schmetterlingskästen u. dergl. Feinbilde, Schmiedebögel, Errens, Armbrüste, Mäntelchen, Turngeräthe, Schaulen, Eisen, Sprungleiste, Federbälle, Reifen und Schmetter. Treibreifen, Verlosungsgegenstände, Gewinne, Prämien in größter Auswahl zu Engros-Preisen.  
**C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstr. 91.**



Ein Paar große, schwere Arbeitspferde, Schimmelwallachen, und ein Paar leichte braune Stuten, beide sicher im Zuge, sind zu verkaufen.  
**Gebrüder Schade,**  
Dessau, Dampfbrauerei.

**M. Tauber,**  
Kgl. sächs. Hoflieferant,  
Dresden, Schloßstraße 10, (Gegründet 1800).  
empfiehlt als preiswerthes, weiträumiges und handliches Doppelperspektive „Eureka“ für Reite und Jagd, in Euit mit Vergrößerung, wie Abbildung. Preis Mk. 18. — franco gegen Einbindung des Betrages. NB. Louissen und Gebirgsvereinen ganz besonders zu empfehlen.

**Halle'scher Versicherungsverein zu Halle a. S.**  
Sonntag den 3. August 1890, Nachmittags 3 Uhr, außerordentliche General-Versammlung im „Centralhotel“ zu Halle a. S., Hallgasse 5, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.  
Tages-Ordnung:  
1. Genehmigung eines Nachtrags zu den Statuten.  
2. Geschäftliche Mittheilungen.  
Halle a. S., den 15. Juli 1890.  
Der Director C. Lange.

Ein großer Transport hochtragender u. neuwüchsiger Kühe mit 1/2 u. 1 jähr. hochtragende Ferkeln sowie auch Sprungbullen sind wieder in prima Qualität zum Verkauf eingetroffen bei  
**Stern & Pfifferling,**  
Biehhandlung,  
Halle a. S., Franckestraße 4.

**Gerær reinwollene Kleiderstoffe**  
in schwarz, glatt und gemustert, sowie auch alle anderen Farben  
Grenadines u. Confectionsstoffe zu Regenmänteln und Umhängen empfiehlt zu bekannt billigen Preisen  
Albert Friedländer, Königstr. 5 I, Kohl's Restaur.

**Rüben für den Winterbedarf.**  
Unsere goldgelben englischen Riesenfütterrüben (Riesentopfrüben), welche sich seit 10 Jahren bewährt haben und deren Anbau von allen landwirthschaftlichen Autoritäten u. Zeitschriften dringend empfohlen wurde, empfehlen wir zur Erzeugung eines großen und saftigen bis zu 10 Grad Stärke, ohne zu leiden, aus. Auslauf von jetzt bis Anfang August. Hier sind die erste u. älteste Firma, die sich mit Einführung dieser ausgezeichneten Rübe befaßt, und ist keine andere im Stande, zu soch billigen Preisen zu liefern.  
**Berger & Co., Köpchenbroda-Dresden.**

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich am heutigen Tage das Restaurant  
**„Zum Bayrischen Hof“**  
Friedrichstrasse 44,  
verbunden mit Gartenlokal, Kegelbahn und Vereinszimmer für 40-70 Personen, übernommen habe.  
Empfehle A. Augustiner und Lagerbier aus der Brauerei von C. Bauer hier. Ich bitte um recht zahlreiches Besuch und werde bestrebt sein, durch Verabreichung guter Speisen und Getränke die Zufriedenheit der mich besuchenden Gäste zu erlangen.  
**C. Kleeberg.**

**Walhalla-Theater**  
Direktion: Richard Aubert.  
Bon 14. Juli ab:  
Ganz neues Programm von  
**Emil Hennmann-**  
**Blumhen's**  
**Leipzig'er**  
Complet u. Quartettfänger-Gesellschaft:  
Herrn Emil Hennmann,  
Wilhelm Wolff,  
Willy Herold,  
Willelm Gimpel,  
Carl Koch,  
Bernhard Böcher,  
Paul Federmann.  
Sichers Genuß und Festes Monn.  
Engliche Musik-Sängerinnen und Tänzerinnen.  
**Grosses Concert,**  
ausgeführt von der Hauscapelle unter Leitung des Kapellmeisters **Hans Föhner.**  
Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Tinzer Garten.**  
Zur Abhaltung von Vereins- u. Familienfestlichkeiten hat meine großen schönen Garten, sowie eleganten Gesellschaftssaal und freundl. Vereinszimmer angelegentlich empfohlen.  
**Gutes Biering, H. Billards, neue Apparat-Kegelbahn zur gefl. Benutzung.**  
**Paul Grune.**

**Gasthof zum Rothenhaus**  
Sonntag den 20. Juli zum 5. Kirchfeste:  
**Tanzmusik.**  
Ein geehrtes Publikum ladet hieran freundlichst ein  
**H. Hagemann.**

**Cröllwitz.**  
**Krug zum grünen Kranze.**  
Vereinen, Gesellschaften, Corporationen empfehle meine Lokalitäten aufs Angelegentlichste. Zu Kränzchen helle, leuchtend gutes Instrument, sowie Klavier- u. Saiteninstrumenten, sowie auch freien Verfügung. Um geneigten Zutritt bittet  
**Hermann Schade.**

**Wein-Restaurant**  
„Vater Rhein“  
Halle a. S., Gr. Märkerstr. 14,  
empfiehlt  
von heute ab täglich  
**Frische Pfirsichbowle.**

**Mummulations-Laternen**  
in 150 verschiedene Arten,  
**Luftballons**  
**Kinderfahnen**  
**Schärpen**  
und  
**Schleifen**  
**Feuerwerkskörper**  
für Land und Wasser!  
**Bengalische Feuerwerke**  
von vorzüglichster Qualität empfiehlt zu **äußerst billigen** Preisen  
**Albin Hentze,**  
39 Schmerstraße 39.  
Preisliste gratis und franco.

**Gummi-alfes**  
bester Qual. billig. Preis! grat.  
Rich. Freileben, Dresden, Postpt.

**Prinz Carl.**  
Heute Donnerstag Abends 8 Uhr:  
**Großes Militär-Concert.**  
Entrée à Person 30 Pfg. O. Wiegert.  
Billetts im Vorverkauf 15 Stück 3 Mk. wie bekannt.

**Frenbergs Garten.**  
Donnerstag den 17. Juli Abends 8 Uhr:  
**VII. grosses Familien-Frei-Concert.**  
NB. Diese Concerte finden jeden Donnerstag statt.  
**H. Exportbier 1/10 Liter 15 Pfg.**

**Hotel und Restaurant**  
„Kaiserhof“  
Reilstrasse 128.  
Heute Donnerstag Abends 1/2 8 Uhr:  
**Grosses Garten-Concert**  
bei freiem Entree.  
**E. Schulz.**

**Tinzer Garten.**  
Donnerstag den 17. Juli, Abends 8 Uhr:  
**Extra-Militär-Concert.**  
angeführt vom ganzen Trompetencorps des 2. Infanterie-Regiments Nr. 12 unter persönlicher Leitung seines Stadttrometers Herrn W. Stutzer.  
Billetts im Vorverkauf bei den Herren Steinbrecher & Jasper, Markt und Geißstraße: in Gieschke'sche D. F. Treibel, Burgstraße, und S. Schmidt, Gobestraße, 25 Pfg., an der Kasse 30 Pfg.

**Concerthaus.**  
Jeden Montag, Donnerstag, auch öfter Sonntags  
**Tanzstunde**  
mit Hügel und Geige, Honorar mäßig.  
**R. Schwarz.**

**Mühlgasse 7,**  
dicht am Domplatz.

**Krieger-Verein zu Halle a. S.**  
Am 17. ds. Mts. Abends 8 Uhr findet zur Feier des 75. Geburtstages des Herrn Generalmajors von Köthen  
**Commer's**  
im „Neuen Theater“  
statt. Die Kameraden des Vereins, dessen Ehrenmitglied der Herr General ist werden erucht, sich hieran recht zahlreich zu betheiligen.  
Der Vorstand, J. A. Fischer.

**Hotel zum weißen Roß.**  
Geißstr. 5/6. Joh. Peters. Geißstr. 5/6.  
Comfortable Logirzimmer. — Feines Restaurant im Hanf.  
Mittagstisch:  
Suppe, Gemüse mit Beilage, Braten, Compot u. Butter u. Käse  
Schöner Saal für Gesellschaften, Familienfeste etc.  
Franzöf. Billard. Kuppel-Kegelbahn.  
Geräumige Vereinszimmer mit Piano.

Gegenüber dem Hauptbahnhof.  
**Hôtel I. Ranges**  
Neu eröffnet.  
**Britannia-Hôtel**  
Frankfurt a. M.  
Prachtvoller schattiger Garten, hocheleg. Speisesaal. Lesezimmer, Rauchzimmer, Musikzimmer. Bäder im Hause. Eigene Wagen.  
Telephon. LIFT. Service und Licht wird nicht berechnet.  
**H. W. Müller, Besitzer.** **G. Gorny, Direktor.**

